

Pressemitteilung

## **WORTH FIGHTING FOR – Kunstaussstellung ukrainischer Künstler in Köln**

### **Künstlern Raum geben – einer Nation eine Stimme geben**

- Kuratiert von Björn Geldhof, Kiew und Bart de Baere, Antwerpen
- Internationale Kunst im Dialog mit aktuellen Werken ukrainischer Künstler
- Angelehnt an Davoser Projekt 'Russian War Crimes'
- Vom 15. November bis 14. Dezember 2022, im Campus M, Oskar-Jäger-Straße 97-99, 50825 Köln, Eintritt frei

**Köln, 14. November 2022** – Wo einst Neuwagen präsentiert wurden, finden nun Kunst- und Kulturveranstaltungen statt. Aufgrund der vorhandenen guten Beziehungen zu Zilkens Fine Art konnte das Joint Venture zwischen der bema Gruppe und der AGB Real Estate Group, die das Gesamtareal gemeinsam entwickeln, in enger Abstimmung mit der Stadt Köln eine Genehmigung für die kulturelle Zwischennutzung der Hallen des ehemaligen Autohauses Dresen erwirken. Den Beginn der Kulturveranstaltungen macht am 14. November 2022 die Ausstellung „WORTH FIGHTING FOR“, die vor dem Hintergrund des Ukraine-Krieges bildnerische Arbeiten, Objekte und Installationen ukrainischer Gegenwartskünstler zeigt. Die Ausstellung wird mit rund 200.000 € aus dem Etat von Kulturstaatsministerin Claudia Roth maßgeblich unterstützt.

„Es bewegt mich sehr, dass wir „WORTH FIGHTING FOR“ in dieser Form erstmalig in Deutschland präsentieren können,“ so Dr. Stephan Zilkens, Geschäftsführer Zilkens Fine Art. „In dem wir die Ausstellung nach Köln holen, bieten wir eine erweiterte Auseinandersetzung mit Kunst aus der Ukraine in einem internationalen Umfeld und ermöglichen einen emotionalen Dialog,“ so Zilkens weiter. Über 40 Werke zeigen u.a. die Schrecken der russischen Invasion. Kuratiert wurde die Ausstellung von Björn Geldhof, dem künstlerischen Direktor des PinchukArtCenter, dem führenden ukrainischen Museum für zeitgenössische Kunst in Kiew und Bart de Baere, Direktor des Museums für zeitgenössische Kunst (M HKA) in Antwerpen.

„Wir freuen uns sehr, dass wir dieser bemerkenswerten Ausstellung den Raum und den ukrainischen Künstlern eine Stimme geben können,“ so Michael Reiß, Senior Manager Projektentwicklung der bema Gruppe. „Das Entwickler-Team stellt sich damit der Verantwortung die vorhandenen Ressourcen zu nutzen und im Sinne eines 'social and cultural return' der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Damit verlängert sich zum einen der Lebenszyklus der Gebäude, bis der Standort in ein neues Quartier transformiert wird, und ganz nebenbei bieten wir einer hochkarätigen Ausstellung die Möglichkeit der Öffentlichkeit präsentiert zu werden“, so Reiß weiter.

Zur Ausstellungseröffnung am 14.11.2022 um 19:00 Uhr Ausstellungseröffnung werden u.a. **Berivan Aymaz** (Vizepräsidentin des Landtages NRW), **Gonca Türkel-Dehnert** (Staatssekretärin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft), **Oleksij Makejew** (Botschafter der Ukraine) und **Dr. Ralph Elster** (Bürgermeister Stadt Köln) erwartet.

### „WORTH FIGHTING FOR“

Bereits im Juni dieses Jahres gipfelte die Zusammenarbeit des PinchukArtCenter und des M HKA in einer gemeinsamen Ausstellung mit dem Titel „When Faith Moves Mountains“, die das PinchukArtCentre in Kiew wiedereröffnete. Obwohl die Sammlung nicht gegen Schäden durch Krieg und Terrorismus versichert werden kann, entschied sich die flämische Regierung dafür, Ressourcen zu teilen und einen bedeutenden Teil ihres Erbes in die Ukraine zu investieren. Diese Arbeiten werden im Dialog mit Werken ukrainischer Künstler gezeigt, von denen viele während des Krieges entstanden sind. Das Ergebnis ist ein Raum, der uns einlädt, über die unmittelbaren Dringlichkeiten des Krieges hinaus zu fühlen, zu denken und zu reflektieren.

Die Ausstellung gliedert sich in sieben Denkräume, in denen jeweils eine Person des öffentlichen Lebens das Thema reflektiert: Dem Raum des Krieges, dem Raum der internationalen Beziehungen, dem Raum der Landschaft, dem Raum der Heimat, dem Raum kollektiver Bestrebungen, dem Raum individueller Bestrebungen sowie dem Raum der Kunst. Letzterer bezieht sich auf die Ausstellung „Russian War Crimes“, präsentiert vom PinchukArtCentre und der Victor Pinchuk Stiftung in Zusammenarbeit mit dem Büro des Präsidenten der Ukraine, des Außenministeriums der Ukraine, der Ukraine 5AM Coalition sowie der ukrainischen Vereinigung professioneller Fotografen.

Folgende ukrainische Künstler sind in der Ausstellung in Köln vertreten: Oleksandr Burlaka (1982), Oksana Chepelyk (1961), Danylo Galkin (°1985), Nikita Kadan (°1982), Alevtina Kakhidze (°1973), Nikolay Karabinovych (°1988), Lesia Khomenko (°1980), Kinder Album(°1982), Vlada Ralko (°1969), Oleksii Sai (°1975), Andriy Sagaidakovsky (°1957), Yevhen Samborsky (°1984), Anna Zvyagintseva (°1986) und den Künstlerduos Daniil Revkovskiy (°1993) & Andriy Rachinskiy (°1990) und Yarema Malashchuk (°1993) & Roman Khimei (°1992),

Sowie Werke von Hüseyin Bahri Alptekin (°Türkei, 1957-2007), Francis Alÿs (Belgien, 1959), Babi Badalov (°Aserbaidshan, 1959), Jan Cox (°Niederlande + Belgien, 1919-1980), Berlinde De Bruyckere (°Belgien, 1964), Jan de Lauré (°Belgien, 1978), Marlene Dumas (°Südafrika, 1953), Jan Fabre (°Belgien, 1958), Sheela Gowda (°Indien, 1957), Hiwa K (°Irak,1975), Barbara Kruger (°USA, 1945), Mark Lewis (°Kanada, 1958), Kerry James Marshall (°USA, 1955), Almagul Menlibayeva (°Kasachstan, 1969), Nastio Mosquito (°Angola, 1981), Otobong Nkanga (°Nigeria, 1974), ORLAN (°Frankreich, 1947), Wilhelm Sasnal (°Polen, 1972), Allan Sekula (°USA+USA, 1951-2013), Adrien Tirtiaux (°Belgien, 1980), Luc Tuymans (°Belgien, 1958).

Die Ausstellung wurde unterstützt vom Ministerium für Kultur und Medien mit 200.000 €, vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW mit 100.000 € und von der Kulturstiftung NRW mit 48.000 €.

## **Über Zilkens Fine Art Insurance Broker GmbH**

Einfach, persönlich, versichert - Wir versichern Kunst. Mehr als 35 Jahre Erfahrung in der Kunstversicherungsbranche. Sammler, Künstler, Galerien, Kunsthändler, Museen, Restauratoren, Kunstspediteure, Ausstellungsmacher und alle, die sich professionell mit Kunst beschäftigen, finden bei uns Beratung und die richtigen Konzepte zur Lösung ihrer versicherungsspezifischen Anforderungen - insbesondere in der Kunstversicherung. Als inhabergeführtes Haus verstehen wir die Anforderungen von Unternehmer zu Unternehmer. Die hohe Innovationskraft unserer Mitarbeiter kommt unseren Kunden jederzeit zugute. Als spezialisierter Versicherungsmakler finden Kunsthistoriker und Versicherungsexperten die Antworten auf Ihre Fragen. Die Zilkens Fine Art Insurance Broker GmbH wurde 2010 in Köln und 2012 auch in der Schweiz gegründet. Wir sorgen dafür, dass Ihre Kunst überall sicher ist. Zwei Eigenschaften definieren unseren Markenkern. Das eine ist unsere Liebe zur Kunst und das andere die absolute Zufriedenheit unserer Kunden. Nur der Gleichklang dieser beiden Faktoren macht uns erfolgreich. Mehr Infos unter: [www.zilkensfineart.com](http://www.zilkensfineart.com) [info@zilkens.com](mailto:info@zilkens.com)

## **Über die bema-Gruppe**

Building Visions ist der programmatische Claim der bema Gruppe. Als inhabergeführte Projektentwicklungsgesellschaft mit Sitz in Düsseldorf stehen wir für zukunftsweisende Gebäude und nachhaltige Stadtquartiere mit langer Lebensdauer. Ein verantwortungsvoller und achtsamer Umgang mit endlichen Ressourcen, gewachsenen Strukturen und wertvollen Partnerschaften sowie eine starke eigene Identität zeichnen das Unternehmen bereits in dritter Generation aus. Innovative Zukunftsthemen wie die Beachtung der ESG-Kriterien, BIM-basierte Planungen, Bauen im Bestand, die Beschäftigung mit alternativen, natürlichen Baumaterialien wie Holz oder wiederverwertbaren modularen Bausystemen werden stetig in die Konzeption miteinbezogen. Die Nachverdichtung und Transformation innerstädtischer Gewerbeflächen in urbane Quartiere zeigen unsere Wertschätzung für den „genius loci“ und unsere Verantwortung nach dem Kodex für Baukultur zu handeln. So sind in den vergangenen Jahren im Rheinland architektonisch und qualitativ hochwertige Wohn-, Büro- und durchmischte Quartiersprojekte entstanden. Aktuelle Projekte sind u.a. das TRIGON in Düsseldorf-Heerdt, die Entwicklung des ehemaligen Pierburg-Areals in Neuss, ZOOBLICK Krefeld oder Campus M in Köln. Strategische Beratung und Dienstleistungen für Dritte ist ein weiteres Kompetenzfeld der bema Gruppe. Ein gesundes, stetiges Wachstum innerhalb der ausgewählten Asset-Klassen, die Weiterentwicklung unserer Building Visions und deren Umsetzung in bewusst ausgewählten Projekten und Prozessen sowie ein interdisziplinäres Team zeichnen die bema Gruppe aus.

Mehr Infos unter: [www.bema-gruppe.com](http://www.bema-gruppe.com) [info@bema-gruppe.com](mailto:info@bema-gruppe.com)

## **Über die ABG Real Estate Group**

Die ABG Real Estate Group, 1967 in München gegründet, blickt auf eine über 55-jährige Erfolgsgeschichte zurück. Mit den Bereichen ABG Development, ABG Immobilienmanagement und ABG Capital deckt sie aus einer Hand den kompletten Immobilienzyklus ab, von der Projektentwicklung über die Baubetreuung bis hin zu Vermietung, Finanzierung und Investmentbetreuung. Der Fokus der ABG liegt dabei auf Deutschland, wo sie mit eigenen Büros an den Standorten Hamburg, Frankfurt, Berlin, Köln und München präsent ist. Sie projiziert und realisiert mit über 80 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern überwiegend Gewerbeimmobilien, aber auch Wohnobjekte und Stadtquartiere. Das aktuelle Volumen der Assets under Management beträgt über 3,5 Mrd. Euro. Zu den Referenzen zählen namhafte Immobilien wie das Hochhaus Skyper in Frankfurt, das Ericus-Contor mit dem SPIEGEL-Verlagsgebäude in Hamburg, das Wohnprojekt Living Isar in München oder das Landmark VoltAir sowie das Wohn- und Geschäftshaus am Pariser Platz in Berlin. Laufende ABG-Projekte sind beispielsweise das neue Deutschlandhaus in Hamburg, das Landmark VoltAir in Berlin, das Yorcks in Düsseldorf, das Gebäudeensemble Central Parx im Zentrum Frankfurts sowie weitere Projektentwicklungen in München und Köln. Mehr Infos unter: [www.abg-group.de](http://www.abg-group.de)

**Pressekontakt**

PR + Presseagentur textschwester

Alex Iwan

Kim Adriana Köhler

Tel.: +49 (0)211 749 59 69 – 17

Prinz-Georg-Straße 7, 40477 Düsseldorf

E-Mail:

[alex@textschwester.de](mailto:alex@textschwester.de)

[kim.koehler@textschwester.de](mailto:kim.koehler@textschwester.de)

[www.textschwester.de](http://www.textschwester.de)